



GREEN FILM PRODUCTION CHECKLISTE

Projekt:

Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
KOMMUNIKATION				
Kreative und alle Gewerke einbinden				
Dienstleister für das Thema sensibilisieren				
Thema in die AGBs, in Verträge und Dienstleisterverträge aufnehmen				
Team vor dem Dreh über die Maßnahmen informieren				
Verantwortliche für die Durchführung definieren				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
ENERGIE				
Ökostrom				
Planung der Verbräuche je Location				
Energiesparpotentiale mit den Gewerken Licht, Catering und Fuhrpark (Wohnwagen etc.) durchsprechen				
Netzanschluss für Set und Base bestellen				
Wenn nicht verfügbar: Hybrid-Generator oder Batterie-Aggregat				
Wenn nicht verfügbar: Generator mit Abgasreinigungsanlage mindestens Stage 3A				
Bei kleinen Generatoren Gas bevorzugen				
Heiz- und Klima-Systeme prüfen				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
LICHT				
Kameramann und Oberbeleuchter für das Thema sensibilisieren				
Locations (auch) nach Lichtverfügbarkeit aussuchen				
Lichtplanung mit Verbrauchswerten je Location (wegen Strombedarf / Generator)				
LED Scheinwerfer bevorzugen				
Kamerateam mit LED Scheinwerfern ermöglichen, wenn Skepsis vorhanden				
Alternative Lichtkonzepte wie Reflektoren-Systeme prüfen (z.B. KFLECT)				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
CATERING				
Cateringunternehmen für das Thema sensibilisieren				
Nach Möglichkeit regionales Essen				
Bio-Lebensmittel bevorzugen				
Anreize für vegetarisches Essen schaffen				
Gegebenenfalls Kostenbeteiligungsmodelle für die Mitarbeiter entwickeln (z.B. mit Bio-Fleisch = x EUR Selbstbeteiligung pro Tag)				
Unverpackte Ware oder große Packungen bevorzugen				
Energiebedarf des Caterers prüfen				
Induktionsherde und weitere starke Stromverbraucher ermitteln und Alternativen prüfen (Gas ist immer besser)				
Keine Kaffeekapselmaschinen oder im Notfall nur mit biologisch abbaubaren Kapseln				



Servietten aus ungefärbtem Recyclingpapier (kompostierbar)				
Müllentsorgungswege an den verschiedenen Locations prüfen und organisieren				
Mülltrennung im Cateringbereich klar zuordnen und beschildern (Verantwortlichen benennen)				
Keine Plastikbecher und kein Wegwerfgeschirr, bis auf absolute Ausnahmen, dann Öko-Einweggeschirr				
Wiederbefüllbare Trinkflaschen und Kaffeebecher organisieren (zum Verkauf oder Verleih)				
Wasser und Softdrinks am besten über Leitungswasseranlage, ansonsten Mehrwegsysteme				
Mobile Wasserversorgung: Galonen oder Edelstahlbehälter				
Kaffee und Tee möglichst Bio und Fairtrade				
Umweltfreundliche Putz- / Spülmittel				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
TRANSPORT				
Klare Regelungen per AGBs und in Verträgen kommunizieren				
Anreise von Team / Cast per Bahn, wenn machbar (Anreize überlegen)				
Reisen auf Zeiten und Alternativen prüfen: www.routerank.com → „grün reisen“				
Großraumshuttles oder Busse prüfen und ggf. anbieten (Anreize überlegen)				
Dieselfahrzeuge vermeiden				
Kurzstrecken = CNG, E-Autos oder Hybridfahrzeuge				
Langstrecken = möglichst CNG				
Lieferwagen / Trucks: nach Möglichkeit CNG, ansonsten nur EURO6 Fahrzeuge				
CO2-neutrale Transportunternehmen bevorzugen (z.B. DHL GoGreen)				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
UNTERBRINGUNG				
Cast und Crew auf Thema sensibilisieren				
Hotels mit Nachhaltigkeitsprogramm bevorzugen (oder zumindest bei Bestellung anfragen („Sensibilisierung“))				
Ferienwohnungen und Häuser sind häufig umweltfreundlicher als Hotels				
Alternativen zu Wohnwagen prüfen: Locations in der Nähe, Nightliner, Busse				
Gemeinsame Nutzung von Wohnwagen empfehlen, Anreize schaffen				
Wohnwagen auf Energiebedarf prüfen (Klima, Licht, Heizung)				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
DEKORATIONSBAU				
Dienstleister sensibilisieren				
Entsorgungskonzept / Recyclingkonzept vom Dienstleister verlangen				
Kosten On Location vs. Studio prüfen				
Available Light prüfen				
Holz / Spanplatten aus nachhaltigen Quellen (FSC)				
Farben, Lacke, Klebstoffe, Dichtungsmassen, Bauschaum etc. nach Giftstoffen überprüfen (Dienstleister)				
Styroporeinsatz und Epoxidharz vermeiden, Alternativen einsetzen				
Umweltfreundliche Set-Baumethoden prüfen und einsetzen: Gerüste, Baustoffe (Pappe, Mycomaterials, Pflanzenfaser-Spanplatten)				
Requisiten und Möbel: mieten statt kaufen				



Thema	Zuständigkeit intern	Dienstleister	Maßnahmen	Kosten
BÜRO				
Umweltfreundliches Büromaterial beziehen (z.B. über MEMO)				
Nur Recycling-Papier einsetzen				
Paperless Production-Tools und Apps checken				
Notebooks statt Desktops				
Neue Bürotintenstrahldrucker sind umweltfreundlicher, gesünder und kostengünstiger als Laserdrucker				
Standby-Geräte prüfen und wenn möglich nachts ausschalten				
Keine Kaffee kapsel-Maschinen oder im Notfall nur mit biologisch abbaubaren Kapseln				
Wasser aus der Leitung / Wasserspender				
Licht auf LED umrüsten				
Heiz- und Klima-Systeme prüfen				
Mülltrennung				